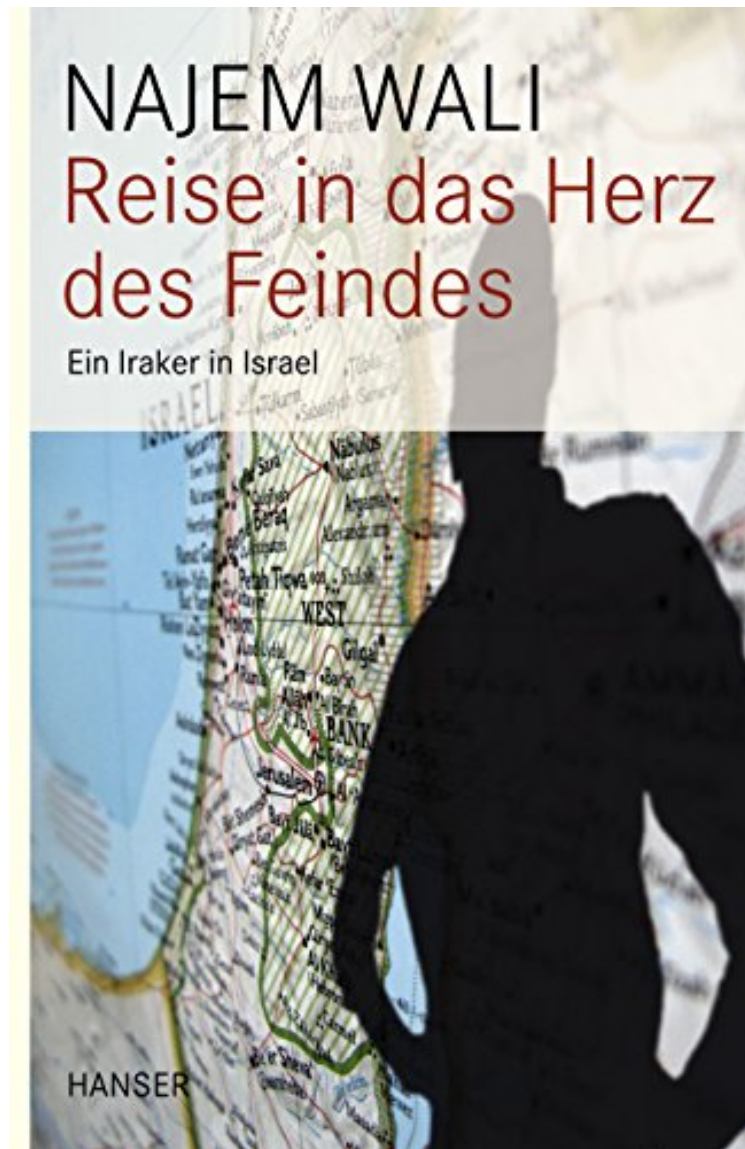


Reise in das Herz des Feindes: Ein Iraker in Israel

Von Najem Wali

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #818955 in BcherVerffentlicht am: 2009-02-04Erscheinungsdatum: 2009-02-04Abmessungen: 8.50 x .83b x 5.551, Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 76.Mb

Von Najem Wali : Reise in das Herz des Feindes: Ein Iraker in Israel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Reise in das Herz des Feindes: Ein Iraker in Israel:

ProduktbeschreibungREISE IN DAS HERZ DES FEINDES

Pressestimmen" Aus Wali absolut unvoreingenommenen Begegnungen mit den jüdischen, arabischen und palstinensischen Einwohnern des Heiligen Landes ist nun das wertvollste, aufschlussreichste und ehrlichste Israel-Sachbuch seit langem entstanden. Wali gedanklich wohlthuend klarer, vollkommen vorurteilsfreies Bericht ist (...) ein so großer Gewinn, ... die vielleicht mutigste und wichtigste Stimme eines bedeutenden arabischen Intellektuellen für einen friedlichen Ausgleich seit Nagib Mahfuz und seiner Unterstützung für den Friedensprozess zwischen Israel und Ägypten." Jüdische Zeitung, 16.02.09" Sein Bericht von dieser Reise ist ein aufschlussreiches und wertvolles Plädoyer für Demokratie und für Israel." Klaus Bittermann, die Tageszeitung, 12.03.09 Einer der schönsten Reiseberichte, die ich bei Israel kenne. ... Mit unglaublicher Sensibilität beschreibt Wali die Menschen, die er getroffen hat. Er findet herrlich zärtliche Geschichten für sie. Ein Buch, das Hoffnung macht. Rachel Salamander, Süddeutsche Zeitung Ein ungewöhnliches Buch, ein Buch, das Grenzen überschreitet, alte Feindschaften negiert und den Blick für die Gemeinsamkeiten ebenso schreibt wie für die Liebesswürdigkeit im Unterschied. Ein herausragendes Werk. Irene Binal, Neue Zürcher Zeitung, 06.06.09 Kurzbeschreibung Israel - das ist für seine arabischen Nachbarn der Feind schlechthin. Als ketzerisch gilt, wer andere Ansichten vertritt oder gar ins "Land des Feindes" reist. Najem Wali wagt es, dieses Tabu zu brechen, und erkundet in einer politisch brisanten Reise die erstaunlichen Gemeinsamkeiten zwischen seinem Heimatland Irak und dem Staat der Juden. Von Jerusalem bis Haifa, von Nazareth bis zum Golan begegnet Wali Dichtern, Intellektuellen und Politikern, aber auch den Menschen auf der Straße. Gemeinsam hoffen sie auf Frieden und Dialog im Nahost-Konflikt. Ein einmaliges Dokument arabischer Selbstkritik und ein beherztes Plädoyer für Demokratie und Frieden. über den Autor und weitere Mitwirkende Najem Wali, 1956 im irakischen Basra geboren, flüchtete 1980 nach Ausbruch des Iran-Irak-Kriegs nach Deutschland. Heute lebt er als freier Autor und Journalist in Berlin. Er war lange Zeit Kulturkorrespondent der bedeutendsten arabischen Tageszeitung Al-Hayat und schreibt regelmäßig u.a. für die Süddeutsche Zeitung, die Neue Zürcher Zeitung und Die Zeit. Von Sept. 2016 bis Aug. 2017 war er Grazer Stadtschreiber. Bei Hanser erschienen zuletzt sein Roman Bagdad Marlboro (2014), für den er mit dem Bruno-Kreisky-Preis 2014 ausgezeichnet wurde, sowie Bagdad (Erinnerungen an eine Weltstadt, 2015).